

KÖBU-WIN Programm-Update

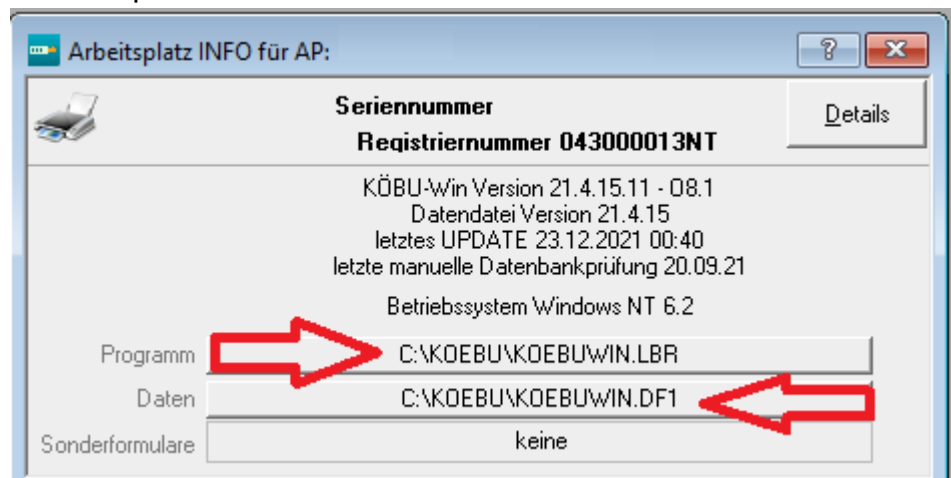
Rechnen Sie bitte mit rund 15-30 Minuten für das Update !

(Falls Sie noch viele Bestellungen im Wareneingang oder Abhofach haben, kann der Reorganisationsvorgang bis zu einer Stunde dauern!)

1. Beachten Sie bitte folgendes vor dem Programmupdate:

- Um das Update zu beschleunigen bereinigen Sie Ihr Abhofach, bzw. den Wareneingang.
- Versenden Sie alle offenen Bestellungen.
- Überprüfen Sie den Status Ihrer Datenbank über 'KÖBU WIN', 'Administration', 'Daten', 'Info' und klicken Sie auf links oben auf 'Daten prüfen'. Sollten Beschädigungen aufgezeichnet werden berichten Sie diese mit dem Schalter 'Repair' rechts oben. Ansonsten schließen Sie die Fenster.
- Sichern Sie Ihre Kunden und Bestellungen über den Menüpunkt 'Datensicherung' oder kopieren das gesamte KÖBU-Win Verzeichnis auf ein externes Laufwerk.

Wenn Sie sich unsicher sind in welchen Verzeichnissen das Programm und die Datenbank liegen (beide Verzeichnisse müssen Sie beim Update angeben) können Sie dies im Programm unter *KÖBU-Win, Arbeitsplatz und Info* auslesen.



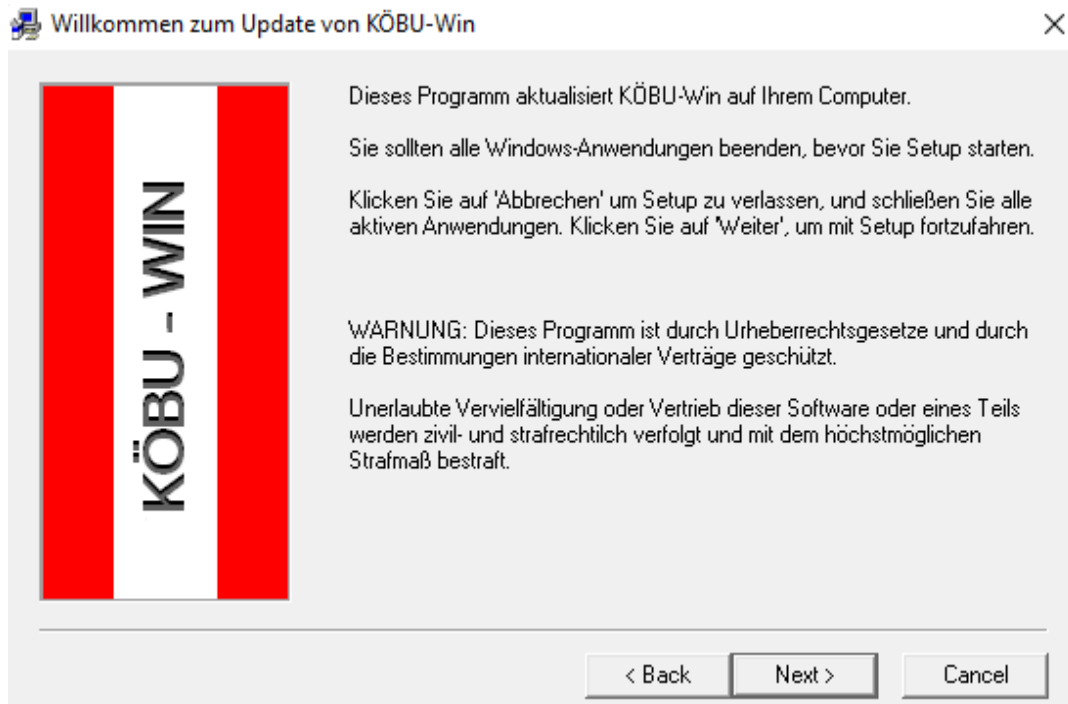
2. Danach führen Sie einen Neustart des Computers durch. Bitte starten Sie daraufhin nicht Köbu-Win, sondern starten direkt die Update Datei.

Laden Sie bitte die Update Datei auf Ihrem Rechner ([Sie finden diese auf hier](#)) und starten Sie diese Datei (KÖBU-WIN_Update_V21-4-15-11.EXE) mit Administratorenrechten.

Unter Windows 10/11 kommt es zu folgender rechter Meldung:
Klicken Sie hier auf *Weitere Informationen* und auf die Schaltfläche *Trotzdem ausführen*.

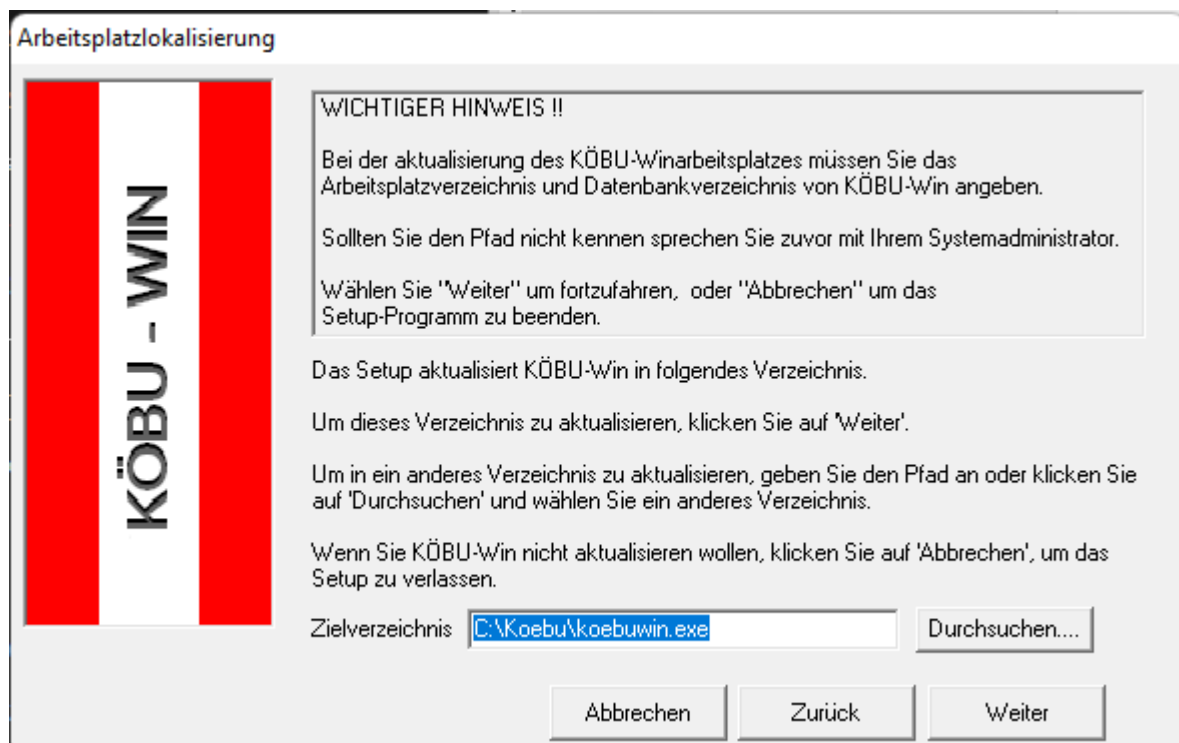
Falls eine Meldung der Benutzerkontensteuerung mit >Möchten Sie zulassen, dass durch diese App von einem unbekanntem Herausgeber Änderungen an Ihrem Gerät vorgenommen werden?< klicken Sie auf die Schaltfläche *Ja*





„Willkommen“ Setup Fenster. Klicken Sie in diesem Fenster auf <Next>.

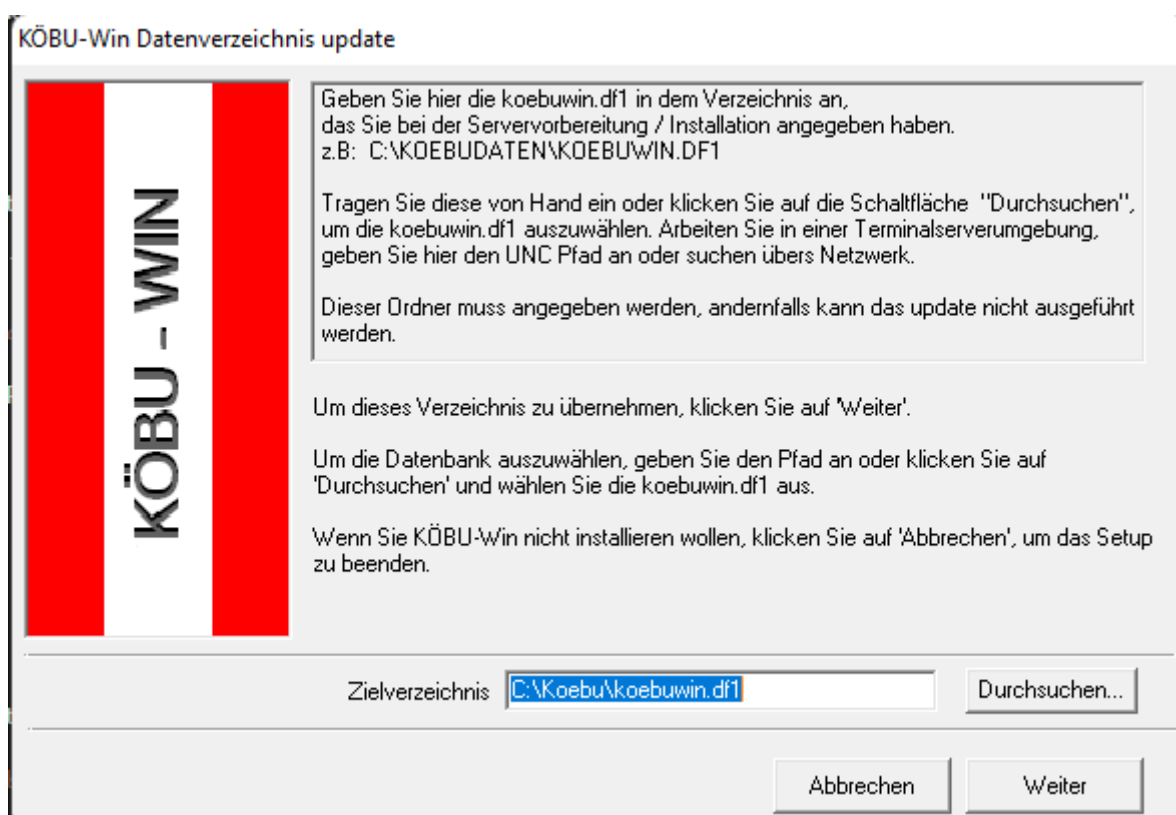
Im nächsten Fenster „Zielverzeichnis wählen“ (Abbildung unten) können Sie das Unterverzeichnis der vorhandenen Köbu-Win Installation wählen. Standardmäßig lautet dieses Verzeichnis C:\KOEUBU. Diese Einstellung ist bereits eingetragen und Sie können im Falle einer Einzelplatzversion hier auf <Weiter> klicken.



Wenn Sie Köbu-Win als Mehrplatzversion verwenden, beachten Sie bitte die Installationshinweise für Netzwerk – Installationen auf der nächsten Seite dieses Infoblatts)

Sollte die Meldung ,C:\...\KOEBUWIN.EXE konnte nicht gefunden werden! Bitte wählen Sie das KÖBUWIN Verzeichnis' erscheinen, ist das von Ihnen gewählte Verzeichnis nicht das richtige KÖBUWIN Installationsverzeichnis. (Siehe Punkt 1 Abbildung, Verzeichnis in der Zeile Programm) Klicken Sie hier nun auf <OK> und auf <Durchsuchen..> und wählen Sie das richtige Verzeichnis. (bei Mehrplatzversionen sind das oft die Verzeichnisse \koebu1, \koebu2,auf den jeweiligen Arbeitsstationen.

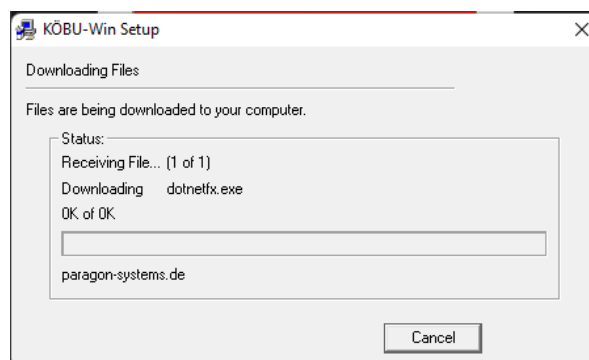
Als nächstes geben Sie bitte das Datenverzeichnis an (Siehe Punkt 1 Abbildung, Verzeichnis in der Zeile Daten) Standardmäßig lautet dieses Verzeichnis C:\KOEBU. Diese Einstellung ist bereits eingetragen und Sie können im Falle einer Einzelplatzversion hier auf <Weiter> klicken.

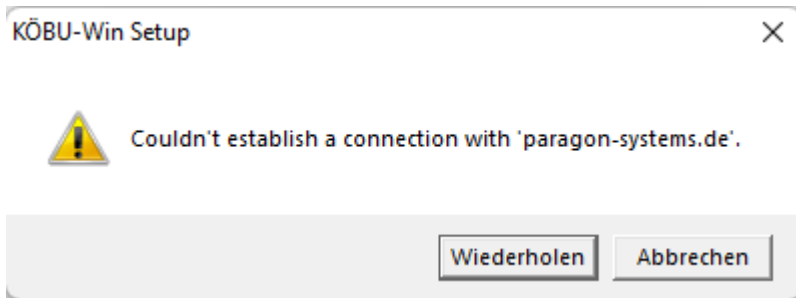


Bei Mehrplatzinstallationen wählen Sie bitte das entsprechende Verzeichnis durch klicken auf *Durchsuchen...*

Danach werden die Dateien kopiert und im Anschluss daran bestätigen Sie das erfolgreiche Update mit <Schließen>.

Bei manchen Installationen kommt es zu folgendem rechtem Fenster: Hier können Sie auf *Cancel* klicken und es folgt die Meldung





Hier nun auf **Abbrechen** und im folgenden Fenster (Net Framework 2.0 konnte nicht installiert werden) auf **OK** klicken.

3. Starten Sie nun KÖBU-Win: Zuerst werden Sie gefragt, ob Sie den Strukturtest starten wollen klicken Sie hier auf <JA>. Sollten Sie eine Fehlermeldung bekommen, beenden Sie KÖBU Win und starten Sie das Programm erneut.

Bei der Frage nach einer Reorganisation der Daten geben Sie ebenfalls <JA> ein, ebenso bei der Frage, ob Sie eine Datensicherung gemacht haben. Beenden Sie bitte Köbu Win und starten Sie das Programm erneut. (Falls Sie erneut nach der Reorganisation gefragt werden führen Sie sie nun durch)

Falls Sie aus KÖBU-Win SMS versenden, die KÖBU-Win Kassa benutzen, das Rechnugs- oder Lieferschein, sowie Remissionsmodul verwenden sollten Sie UNBEDINGT die DIIs nach dem Update aktualisieren.

Führen Sie dazu die Datei COMREG_NET_40.exe im Arbeitsverzeichnis (siehe dazu Punkt 1 Programmverzeichnis) und zwar mit Administratorenrechten aus (klicken Sie dazu auf die Datei mit der rechten Maustaste und wählen **Als Administrator ausführen** aus: Klicken Sie auf Installieren und folgen Sie den Anweisungen im Programm.

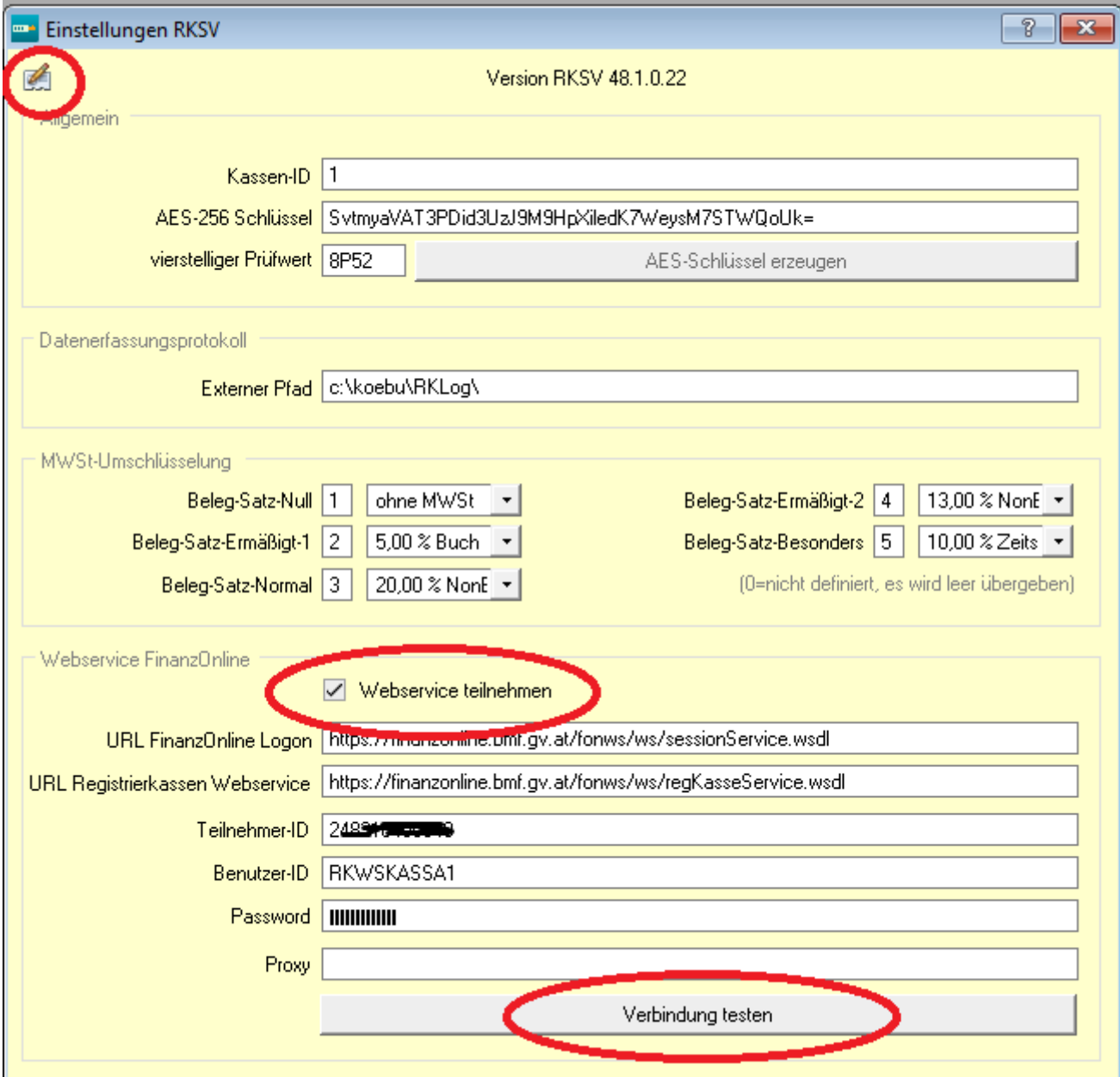


KÖBU-Win Kassa:

Mit diesem Update wird die Funktionalität der automatischen Belegübermittlung wiederhergestellt.

Nach dem Update führen Sie unbedingt wie unter Punkt 3 beschrieben die die Datei COMREG_NET_40.exe aus, um die neuen DLLs zu registrieren.

Danach gehen Sie bitte auf den Menüpunkt PC-Kasse, Fiskalisierung und Einstellungen:



Einstellungen RKS

Version RKS 48.1.0.22

Allgemein

Kassen-ID 1

AES-256 Schlüssel SvtnmyaVAT3PDid3UzJ9M9HpXiledK7WeyS7STWQoUk=

vierstelliger Prüfwert 8P52 AES-Schlüssel erzeugen

Datenerfassungsprotokoll

Externer Pfad c:\koebu\RKLog\

MwSt-Umschlüsselung

Beleg-Satz-Null 1 ohne MwSt

Beleg-Satz-Ermäßig-1 2 5,00 % Buch

Beleg-Satz-Normal 3 20,00 % NonE

Beleg-Satz-Ermäßig-2 4 13,00 % NonE

Beleg-Satz-Besonders 5 10,00 % Zeits

(0=nicht definiert, es wird leer übergeben)

Webservice FinanzOnline

Webservice teilnehmen

URL FinanzOnline Logon https://finanzonline.bmf.gv.at/forws/ws/sessionService.wsdl

URL Registrierkassen Webservice https://finanzonline.bmf.gv.at/forws/ws/regKasseService.wsdl

Teilnehmer-ID 24891700000000000000

Benutzer-ID RKWSKASSA1

Password

Proxy

Verbindung testen

Hier können Sie unten links unter dem Abschnitt Webservice FinanzOnline das Häkchen bei *Webservice teilnehmen* wieder setzen (zuerst links oben auf bearbeiten)

Danach abspeichern (grünes Häkchen rechts oben) und dann den Verbindungstest starten (Schaltfläche *Verbindung testen*)

Nun können Sie den Jahresendbeleg 2021 erstellen (nach dem letzten Tagesabschluss in diesem Jahr) und dieser wird wieder automatisch an Finanz Online übergeben.

KÖBU-Win E-Rechnung (beim Rechnungsmodul inkludiert):

Mit diesem Jahresupdate wurde die neue Schnittstelle (Version 2.0) zur E-Rechnung an den Bund realisiert.

Die vorhandene Schnittstelle (1.0) wird mit 31.12.2020 abgeschaltet. Es steht ab 1.1.2022 nur mehr die Schnittstelle 2.0 zur Verfügung.

Um die neue Schnittstelle nach dem Update verwenden zu können, müssen Sie unbedingt wie unter Punkt 3 beschrieben die Datei COMREG_NET_40.exe ausführen, um die neuen DLLs der Schnittstelle 2.0 zu registrieren.